

Erklärung Fernwärme

GZ: _____

Förderungswerber: _____

Bauort: _____

KG: _____

Grdst.Nr.: _____

An das
Amt der NÖ Landesregierung
Gruppe Finanzen-
Abteilung Wohnungsförderung
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

Betrifft: Anschluss an Fernwärme

Die Endgefertigten erklären unwiderruflich, dass außer dem Förderungswerber derzeit ca. Abnehmer an die Fernwärme angeschlossen sind und jederzeit weitere Abnehmer angeschlossen werden können.

Das gegenständliche Bauvorhaben wird an bestehende Fernwärme angeschlossen. Die Fernwärme wird

- zu % mittels *)
- zu % mittels *)
- zu % mittels *)
- zu % mittels *)
- mittels einer hocheffizienten **Kraftwärmekopplungsanlage** im Sinne der Richtlinie 2004/8/EG. *)

erzeugt.

- Die Wärme wird in der Fernwärmanlage in, KG, Grdst.Nr., Liegenschaftseigentümer selbst erzeugt. *)
- Die Wärme wird von bezogen. *)

- Hinweis:**
1. Der Betreiber der Fernwärmanlage und der Förderungswerber dürfen nicht ident sein.
 2. Die Liegenschaft, auf der sich die Fernwärmanlage befindet, darf nicht ident mit der Bauliegenschaft des geförderten Objektes sein und darf sich nicht im Eigentum des Förderungswerbers befinden.
 3. Es muss außer dem Förderungswerber noch weitere Abnehmer geben und jederzeit die Anschlussmöglichkeit für künftige Abnehmer gegeben sein.
 4. Der Betreiber der Fernwärmanlage muss gewerberechtlich zur Erzeugung, Verteilung und zum Verkauf von Wärme berechtigt sein.

.....
Ort, Datum firmen- satzungsmäßige
Fertigung d. Fernwärmebetreibers
(Name und Unterschrift)

.....
Ort, Datum firmen- satzungsmäßige
Fertigung d. Förderungswerbers
(Name und Unterschrift)

*) Zutreffendes ankreuzen